

Das Innovationsnetzwerk innoregio styria

innoregio styria ist ein von der steirischen Industrie initiiertes Innovationsnetzwerk, welches von Unternehmen, universitären und außeruniversitären Forschungsinstitutionen sowie von zentralen regionalen Akteuren getragen wird.

Ziel der innoregio styria ist die Etablierung bzw. Weiterentwicklung der Steiermark als Innovationsregion.

innoregio styria – Aufgaben und Funktion

- >> Strategietreiber in Sachen Innovationspolitik
- >> Netzwerkknoten für die Bündelung und Ausrichtung von Zielen, Strategien und Aktionen und damit der Lobbyist in Forschungs- und Innovationsfragen
- >> Informationsknoten für Wirtschaftsunternehmen, F&E-Einrichtungen und regionalen Akteuren in innovationspolitischen Angelegenheiten sowie Awarenessbildung für die Bedeutung von F&E und Innovation.

innoregio styria – Organisation

innoregio styria ist als Verein organisiert. Die **Steuerungsgruppe** fungiert als Plattform für die Partner der innoregio styria. Vorsitzender der innoregio styria ist Mag. Jochen Pildner-Steinburg.

Die Mitglieder der Steuerungsgruppe:

- Rektoren und Vizerektoren der 5 steirischen Universitäten
- Rektoren der beiden Fachhochschulen
- Steirische Fördergesellschaft (SFG)
- Geschäftsführer des Joanneum Research
- Vertreter der Sparte Industrie
- Präsident der Industriellenvereinigung (Vorsitz)
- Vorsitzender des Industrieforums F&E
- Präsident der Wirtschaftskammer Steiermark (Vertreter KMU)
- Geschäftsführer der Österreichischen Nationalbank Zweiganstalt Süd
- Geschäftsführer der Innofinanz

innoregio styria – Schwerpunkte

- >> Lobbying für die steirischen Kompetenzzentren
- >> Dialog mit dem Steirischen Forschungsrat
- >> Gemeinsame Botschaften gegenüber dem Bund
- >> Durchführung von themenbezogenen Veranstaltungen (z. B. Innovationsgespräche)
- >> steirischer Auftritt bei den Technologiegesprächen in Alpbach

www.innoregio-styria.at